

**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein

**Herausgeber:** Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein

**Band:** - (1967)

**Heft:** 2

**Rubrik:** Aus der Schweizergeschichte : Hallwyl und die Eidgenossen vor der Schlacht bei Murten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

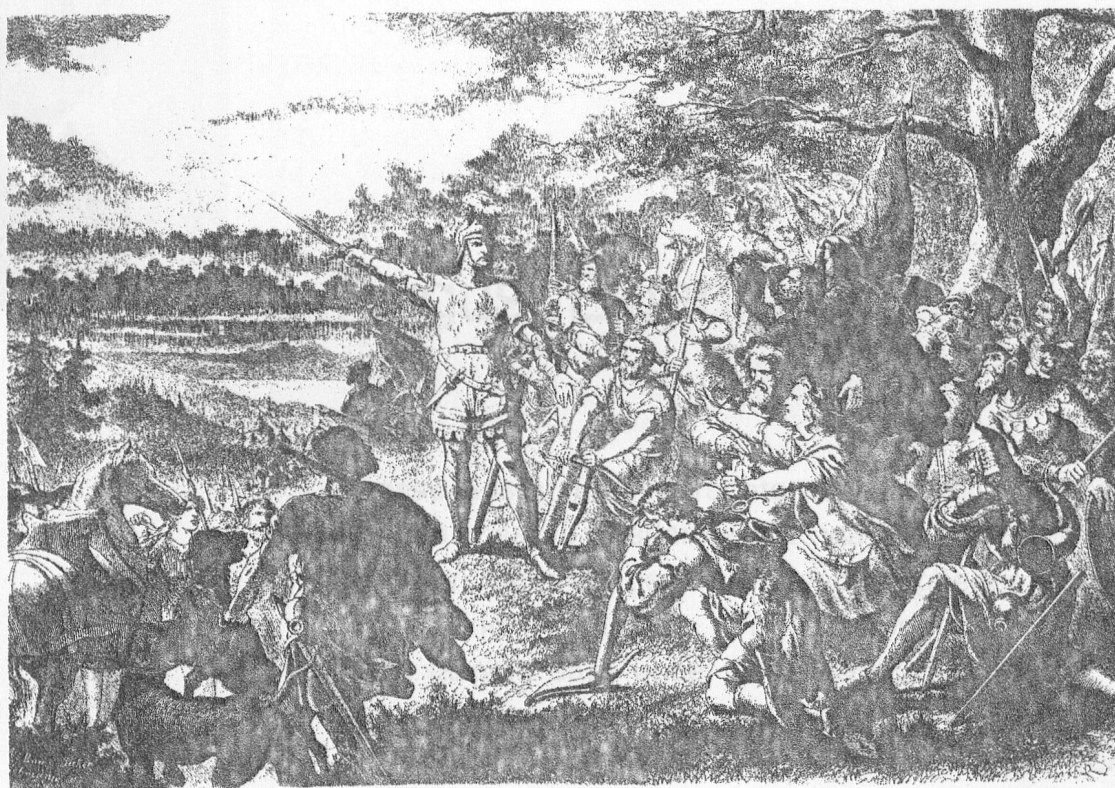
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Aus der Schweizergeschichte.



Hallwyl und die  
Eidgenossen vor  
der Schlacht bei  
Murten

22. Juni 1476  
Nach Rieter

Hans von Hallwyl hatte die Vorhut der Eidgenossen bis an den Saum des Waldes von Murten geführt. Dort liess er die Mannschaft zu einem kurzen Gebete niederknien, und als nun die Sonne aus den Wolken hervorbrach, rief er, diesen Lichtstrahl als günstiges Zeichen begrüßend, mit erhobnem Schwerte: «Seht, Gott hat unser Gebet erhört und leuchtet uns zum Siege!»